



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

Landessportfest der Schulen in Nordrhein-Westfalen 2022/2023

Rollstuhlbasketball



© DOSB/Sportdeutschland

WK I

WK II

2005-2008

WK III

2007-2010

WK IV*

2011 und jünger

* nur für Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5

Austragungsmodus und Qualifikation

Im Juniorrollstuhlbasketball werden Wettkämpfe für gemischte Mannschaften auf Regierungsbezirksebene in den Wettkampfklassen II und III durchgeführt. Für die Wettkampfklasse IV sowie ältere motorisch schwer beeinträchtigte Schülerinnen und Schüler wird auf Regierungsbezirksebene ein Minirollstuhlbasketballturnier angeboten.

Die Siegermannschaft der Wettkampfklassen II und III qualifiziert sich zudem:

- bei der Regierungsbezirksmeisterschaft für die Landesmeisterschaft,
- bei der Landesmeisterschaft grundsätzlich für die Finalwettkämpfe des Bundeswettbewerbes **Jugend trainiert** für Olympia & Paralympics.

Spielregeln

Es dürfen auch Schülerinnen und Schüler mitspielen, die nicht auf die Benutzung eines Rollstuhls angewiesen sind.

Minirollstuhlbasketball

Die Spielregeln für Minirollstuhlbasketball sind im Internet zu finden.¹

Juniorrollstuhlbasketball

Eine Mannschaft besteht aus 5 Schülerinnen und Schülern und 2 Auswechselspielerinnen bzw. -spielern; auf Regierungsbezirksebene sind auch mehr Auswechselspielerinnen bzw. -spieler zugelassen. Es kann beliebig ein- und ausgewechselt werden.

Das Spielfeld entspricht einem normalen Basketballfeld. Es werden die offiziellen Korbanlagen benutzt

Turniermodus und die Spielzeit werden vor Turnierbeginn mitgeteilt.

Es wird mit einem Spielball der Größe 6 gespielt.

Gespielt wird auf der Grundlage des Regelwerks des Deutschen Rollstuhlsportverbandes (DRS) in modifizierter Fassung, die vor Turnierbeginn noch jeweils abgesprochen werden.

Es gelten folgende Abweichungen:

Die Freiwurflinie wird 75 cm näher an den Korb vorverlegt, dies gilt für alle Spielerinnen und Spieler. Statt der Freiwürfe kann auch die Option ‚Einwurf Seitenlinie‘ gewählt werden.

Wenn der Ball sich auf dem Schoß einer Spielerin bzw. eines Spielers befindet, darf dieser grundsätzlich gespielt werden. Dies ist allerdings nicht möglich, wenn der Ball mit einer Hand bedeckt oder berührt wird. In diesem Fall wird diese Aktion durch die Schiedsrichtenden mit einem Foul bestraft.

Die 8-Sekunden-Regelung wird nicht angewandt, die 24-Sekunden-Regelung hingegen ohne Ausnahme. Die maximale Aufenthaltsdauer in der Zone beträgt 5 s.

Sofern mit durchlaufender Uhr gespielt wird, ist die Uhr bei Freiwürfen und in den letzten 2 min der zweiten Halbzeit und bei jeder Verlängerung in jeder Spielunterbrechung anzuhalten.

¹ www.sporttalente.nrw

Ermittlung der Platzierung

Für die Platzierung bei Gruppenspielen gelten folgende Kriterien in nachstehender Reihenfolge:

1. Gesamtpunkte
2. Ergebnis aus Direktvergleich der punktgleichen Mannschaften
3. Korbverhältnis

Es wird empfohlen Verbandsschiedsrichter einzusetzen. Der Anschreibetisch sollte mit 2 Personen besetzt sein.

Weitere Regelungen

Weitere Regelungen zur Startberechtigung, Bildung von Schiedsgerichten, Aufsicht, Wettkampfkleidung etc. sind der Ziffer 1 der Ausschreibung Schulsport-Wettkämpfe in Nordrhein-Westfalen 2022/2023 zu entnehmen.

Meldeverfahren

Meldungen zu den Regierungsbezirksmeisterschaften sind bei den ausrichtenden Schulen einzureichen. Die Meldungen werden von den ausrichtenden Schulen an die Landesstelle weitergeleitet.

Weitere Regelungen zur Mannschaftsmeldung sind der Ziffer 1.6 der Ausschreibung Schulsport-Wettkämpfe in Nordrhein-Westfalen 2022/2023 zu entnehmen.